

## Abwechslungsreiches Programm im Ars Electronica Center

MI 10.7.2013 / 20:15 / Terra Mater LIVE: Wir sind Planeten (3-D)

DO 11.7.2013 / 20:00 / Deep Space LIVE: Panoptikum

(Linz, 9.7.2013) Terra Mater LIVE untersucht Mittwoch, 10. Juli, die Rolle des Menschen als wandelndes Ökosystem: Extreme Zeitlupenaufnahmen und Bilder von stereoskopischen Mikrokameras und Elektronenmikroskopen zeigen BesucherInnen faszinierende Ansichten des menschlichen Körpers und führen im Format 16 mal 9 Meter vor Augen, dass auf unserer Hautoberfläche mehr Mikroben leben, als Menschen auf der Erde. Am Donnerstag präsentieren Gerfried Stocker, der künstlerische Leiter der Ars Electronica, Futurelab-Director Horst Hörtnner und Museumsleiter Christoph Kremer beim letzten Deep Space LIVE vor der Sommerpause eine Internet-Rundschau mit Wissenswerten aus den Bereichen menschliche Wahrnehmung und menschliche Leistungsfähigkeit. Um 21:00 folgt am Main Deck des Ars Electronica Center ein Blasmusikkonzert des Musikvereins St. Magdalena und ab 22:00 werden dann, so es das Wetter erlaubt, die Quadrocopter des Ars Electronica Futurelab in die Lüfte steigen und beeindruckende dreidimensionale Figuren in den Linzer Abendhimmel zaubern. Die beste Aussicht auf den Formationsflug der sogenannten Spaxels haben ZuseherInnen vom Haupteingang des Ars Electronica Center.

### Terra Mater Factual Studios

Die Welt entdecken und begreifen ist das Motto von Terra Mater Factual Studios. Gegründet am 1. Jänner 2011, sind die Terra Mater Factual Studios das neue Zuhause des international renommierten vormaligen Produktions-Teams der ORF UNIVERSUM-Reihe. Eine Tochterfirma von RED BULL Media House, produzieren die Terra Mater Factual Studios für Kino, TV und Multimedia-Plattformen und stehen für herausragende Qualität sowohl im visuellen Bereich, als auch im Storytelling. Die einzelnen Terra Mater LIVE folgen werden im Deep Space immer zeitgleich mit ihrer Ausstrahlung auf Servus TV gezeigt.

### Deep Space LIVE: Panoptikum

Über 20 Jahre war „Panoptikum“ ein fixer Bestandteil der österreichischen TV-Landschaft, jetzt wird das Format als Internet-Rundschau neu konzipiert: Einmal im Monat präsentieren Gerfried Stocker, der künstlerische Leiter der Ars Electronica, Futurelab-Director Horst Hörtnner und Museumsleiter Christoph Kremer im Deep Space des Ars Electronica Center Neuheiten aus Kunst, Technologie, Wissenschaft und Gesellschaft.

### Gemeinsames Forschungsprojekt

Die LED-bestückten Quadrocopter sind ein gemeinsames Forschungsprojekt von Ars Electronica Futurelab und Ascending Technologies. Das Futurelab entwickelte eine Software, mit der das Flugverhalten eines Quadrocopter-Schwarms beliebig gestaltbar ist und GPS-Messfehler hinsichtlich der Position einzelner Fluggeräte permanent berücksichtigt werden. Für die Choreografie des Schwarms schuf das Linzer Team ein 3D-Studio-Max-Grid, in dem

genau wie bei 3D-Animationen beliebig viele Punkte definiert werden können. Das jeweilige Ergebnis wird an die Flight-Control-Software übermittelt, die den Schwarm anschließend durch die Luft bewegt.

---

Terra Mater Factual Studios: <http://www.terramater.at/>

Servus TV: <http://www.servustv.com/>

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/news/>